

Aufgabe 1

4 Punkte

a) Sei $a > 0$. Für welche $s \in \mathbb{R}$ ist die Funktion $\mathbb{R}_+ \ni x \mapsto x^s e^{-ax^2}$ Lebesgue-integrierbar?

Berechnen Sie $\int_0^\infty x^s e^{-ax^2} dx$.

b) Sei $a > 0$. Für welche $a, b \in \mathbb{R}$ ist die Funktion $\mathbb{R}_+ \ni x \mapsto \frac{x^{a-1}}{1+x^b}$ Lebesgue-integrierbar?

Berechnen Sie $\int_0^\infty \frac{x^{a-1}}{1+x^b} dx$.

Aufgabe 2

4 Punkte

Zeigen Sie, dass

$$\frac{1}{1+x} = \sum_{k=0}^{\infty} x^{2k}(1-x) \text{ für } x \in [0, 1).$$

Wenden Sie den Satz von der monotonen Konvergenz auf $[0, 1)$ an und berechnen Sie die Summe der alternierenden harmonischen Reihe

$$\sum_{k=1}^{\infty} \frac{(-1)^{k+1}}{k}.$$

Aufgabe 3

4 Punkte

a) Zeigen Sie, dass die Funktionen $f, g : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$,

$$f(x) = \left(\int_0^x e^{-t^2} dt \right)^2, \quad g(x) = \int_0^1 \frac{e^{-x^2(1+t^2)}}{1+t^2} dt,$$

differenzierbar sind mit $f' + g' = 0$ und $f + g = \frac{\pi}{4}$.

b) Folgern Sie für $a > 0$ und $n \in \mathbb{Z}_+$:

$$\int_{\mathbb{R}} e^{-t^2} d\lambda_1 = \sqrt{\pi}, \quad \int_{\mathbb{R}} e^{-at^2} d\lambda_1 = \sqrt{\frac{\pi}{a}}, \quad \int_{\mathbb{R}} e^{-at^2} t^{2n} d\lambda_1 = \sqrt{\pi} \frac{(2n)!}{2^{2n} n!} a^{-n-\frac{1}{2}}.$$

Bitte wenden!

Zusatzaufgabe**+4 Punkte**

- a) Beweisen Sie, dass $(1 - t/k)^k \leq e^{-t}$ für $0 \leq t \leq k$, und benutzen Sie diese Ungleichung und den Satz von Lebesgue um zu zeigen, dass

$$\Gamma(x) = \lim_{k \rightarrow \infty} \int_0^k \left(1 - \frac{t}{k}\right)^k t^{x-1} dt.$$

- b) Bestimmen Sie durch sukzessive partielle Integrationen die Gaußsche Darstellung der Gammafunktion:

$$\Gamma(x) = \lim_{k \rightarrow \infty} \frac{k^x k!}{x(x+1) \dots (x+k)}.$$

- c) Berechnen Sie $\Gamma(\frac{1}{2})$ unter Verwendung der Aufgabe 3b), und einer Substitution. Leiten Sie mit Hilfe von b) für $x = 1/2$ die *Wallissche Produktformel* her:

$$\lim_{k \rightarrow \infty} \frac{2^2}{1 \cdot 3} \frac{4^2}{3 \cdot 5} \dots \frac{(2k)^2}{(2k-1)(2k+1)} = \frac{\pi}{2}.$$

Hinweis: Für die übliche Herleitung siehe Skript S. 69 oder Königsberger, Analysis I, §11.5.